

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon +49 7164 79-0
Telefax +49 7164 79-440

Kosten der Tagung

Tagungsgebühr 70,00 €
Tagungsgebühr
für Studenten 20,00 €

Preise für Vollpension

DZ Dusche/WC 75,90 €
EZ Dusche/WC 88,80 €
Studenten
im DZ Dusche/WC 38,40 €

Verpflegung

ohne Frühstück,
ohne Unterkunft 41,10 €

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Ermäßigung auf Anfrage möglich.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über Fragen des Gemeinwohls und des beruflichen Lebens. Sie ermutigt zu Klärungen im Geiste christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anmeldung

erbitten wir bis spätestens 15. Juni 2010. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Tagungsnummer

41 04 10

Anfragen

richten Sie bitte an die Evangelische Akademie Bad Boll
Dr. Günter Renz
Sekretariat: Susanne Heinzmann
Telefon +49 7164 79-212
Telefax +49 7164 79-5212
susanne.heinzmann@ev-akademie-boll.de

Anreise**mit dem Pkw**

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

mit der Bahn

bis Göppingen. Ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgelände), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Ev. Akademie/Reha-Klinik, Dauer circa 20 Minuten, Abfahrtszeit um 8:35.

Geschäftsbedingungen siehe: www.ev-akademie-boll.de/ agb

Tagungsleitung

Dr. Günter Renz,
Evangelische Akademie Bad Boll

Referentinnen, Referenten und Mitwirkende

Dr. habil. Wolfgang Achtner,
Lehrbeauftragter Theologie-Naturwissenschaft an den Universitäten Gießen und Frankfurt, Direktor des Transscientia Instituts für interdisziplinäre Wissenschaftsentwicklung, Philosophie und Religion www.transscientia.de

Dr. Michael Blume,
Religionswissenschaftler, Autor des Buches „Gott, Gene und Gehirn“, Hirzel-Verlag 2008 (mit R. Vaas)

Dr. Wolfgang Epple,
Ethologe, Autor u.a. des Buches „Rabenvögel: Göttervögel - Galgenvögel“, Braun-Verlag 2009

Prof. Dr. Elisabeth Gräß-Schmidt,
Universität Gießen, Institut für Evangelische Theologie

Dr. Horst Heidbrink,
Fernuniversität Hagen, Autor u.a. des Buches „Einführung in die Moralpsychologie“, Beltz-Verlag 2008

Prof. Dr. Michael Taborsky,
Institut für Ökologie und Evolution, Universität Bern

Dr. Julia Voss,
Autorin der Bücher „Darwins Jim Knopf“, Fischer-Verlag 2009, „Darwins Bilder“, Fischer-Verlag 2007, „Charles Darwin zur Einführung“, Junius Verlag 2008 u.a.

www.ev-akademie-boll.de

Evolutionäre Ethik?

Zum Dialog zwischen egoistischen Genen, kooperativen Menschen und ethischen Idealen

26. bis 27. Juni 2010
Evangelische Akademie Bad Boll



Evangelische
Akademie



Bad Boll

Evolutionäre Ethik?

Zum Dialog zwischen egoistischen Genen, kooperativen Menschen und ethischen Idealen

Begriffe wie Aggression und Egoismus beherrschten lange Zeit die Diskussionen über das Wesen „Mensch“; aktuell treten die Begriffe Empathie, Kooperation und Altruismus in den Vordergrund.

Dafür stehen beispielhaft die aktuellen Veröffentlichungen von Jeremy Rifkin „Die empathische Zivilisation“ und von der Verhaltensbiologin Sarah Blaffer Hrdy „Mütter und andere – Wie die Evolution uns zu sozialen Wesen gemacht hat“.

Nicht nur aggressives, sondern auch prosoziales Verhalten besitzt beim Menschen eine natürliche Basis. Aber wie weit reicht Natur? Wo beginnt Kultur? Wie verstärken oder beschränken sie sich gegenseitig? Und wie verhält sich die kulturell überformte evolutionäre Disposition zur ethischen Reflexion in Philosophie und Theologie?

Angesichts der Tatsache, dass der Mensch weithin Ehrfurcht vor dem Leben seiner Mitgeschöpfe vermissen lässt, andere Arten an den Rand des Aussterbens drängt und die eigene Existenz gefährdet, stellt sich die Frage nach den Potenzialen moralisch-ethischen Verhaltens um so dringlicher. Braucht es unter den Bedingungen des Anthropozäns eine „integrale Ethik“, die sich womöglich einem kulturevolutionären Prozess verdankt?

Wir bieten Raum zur Diskussion, um die naturwissenschaftlichen, philosophischen und theologischen Perspektiven ins Gespräch zu bringen.

Herzliche Einladung nach Bad Boll!

Dr. habil. Wolfgang Achtner
Dr. Michael Blume
Dr. Günter Renz

Samstag 26. Juni 2010

- 09:00 Ankommen bei Kaffee, Tee
- 09:30 **Kooperation und Altruismus**
Sind die harten Nüsse der Evolutionstheorie geknackt?
Prof. Dr. Michael Taborsky,
Institut für Ökologie und Evolution, Universität Bern
- 10:45 **Pause**
- 11:15 **Die evolutionären Erfolge von Ethik und Religionen**
Dr. Michael Blume, Universität Heidelberg
- 12:30 **Mittagessen**
- 14:30 **Stufen der Moralentwicklung?**
Entwicklungspsychologische Aspekte der Moralentstehung
Dr. Horst Heidbrink, Fernuniversität Hagen
- 15:45 **Pause**
- 16:15 **Evolutionäre Begründung der Ethik?**
Von Plausibilitäten und Fehlschlüssen
Prof. Dr. Elisabeth Gräb-Schmidt, Universität Gießen
- 17:15 **Vom Überleben des Stärkeren zur Ehrfurcht vor dem Leben – Ethik zwischen Charles Darwin und Albert Schweitzer**
Dr. habil. Wolfgang Achtner, Universität Gießen
- 18:30 **Abendessen**
- 19:30 **Darwin im Kinderbuch?**
Michael Endes Jim Knopf als Lehrbuch gegen Vorurteile
Dr. Julia Voss, Buchautorin, Frankfurt

Sonntag 27. Juni 2010

- 08:00 **Morgenandacht**
- 08:00 **Frühstück**
- 09:15 **Die ökologische Krise des Anthropozäns – eine Herausforderung an die Ethik?**
Dr. Wolfgang Epple, Verhaltensforscher, Bad Vigaun
Dr. Günter Renz, Theologe, Bad Boll
- 10:45 **Pause**
- 11:15 **Podiums- und Plenumsgespräch**
- 12:30 **Mittagessen und Abschluss der Tagung**